



Tiertafel.....	1
Eröffnung der Tiertafel-Ausgabestelle	
Dornum	1
Eröffnung Tiertafel-Ausgabestelle	
Oldenburg – Ammerland.....	1
VERITAS - Tiernahrung unterstützt die	
Tiertafel-Ausgabestelle Frankfurt.....	3
Tiertafel-Ausgabestelle Magdeburg	3
Die Hauptstadt ruft	3
Anstehende Tiertafel Eröffnungen	3
Tiertafel Deutschland e.V. – Herr Kühne...3	
Tiertafel-Ausgabestelle München.....	4
Tiertafel Deutschland e.V. und Welpen	4
Glück und Leid liegt oft so dicht bei	
einander... ..	5
Haustiermesse Tier & Wir in Rheinberg ...5	
1. Hundemesse in Brühl	5
Andere Vereine.....	6
IFAW: Tierschutz auch im Urlaub.....	6
Trostberger Ehepaar entwickelt	
europaweites Netzwerk mit mobilen	
Hundeschulen!	7
Borneo Orang-Utan Survival Foundation .7	
Wichtige Informationen / Tipps.....	8
Tiertafel Deutschland e.V. bekennt sich zu	
"Herrchen gesucht beim HR-Fernsehen...8	
Petition der Katzenhilfe Westerwald:	
Kennzeichnungsverordnung für Katzen in	
Deutschland.....	9
Die mobile Hundeschule eröffnet neue	
Perspektiven!.....	10
Wissenswertes / Lustiges	11
Versteh einer die Menschen – aus dem	
Tagebuch einer Katze.....	11
Gewusst ...?.....	11
Tiersprüche.....	11
Impressum	11

Eröffnung der Tiertafel-Ausgabestelle

Dornum

Am 2. Juni 2008 wurde in Dornum, in Ostfriesland, die Tiertafel-Ausgabestelle eröffnet. Nach Umfragen unter den Bedürftigen der Tafel erkannten wir, dass ein großes Bedürfnis zur Einrichtung einer Tiertafel bestand.

Zuerst mussten wir einen passenden Raum finden, was aber durch das Entgegenkommen des Deutschen Roten Kreuzes nicht schwer war. Wir dürfen nun den Sitzungsraum im Clubhaus nutzen.

Nachdem die größte Schwierigkeit, das Finden von 4 aktiven Mitgliedern, überwunden war und der Termin feststand, kündigten wir die Eröffnung durch Plakate an.

Am Tag der Eröffnung standen die ersten Kunden schon um 15:00 Uhr vor der Tür, obwohl wir um 15:30 Uhr öffnen wollten. Da Claudia und ihr Begleiter, die erst kurz vorher eintrafen, uns noch einwiesen, entstand eine gewisse Hektik. Doch alle warteten geduldig und ohne Murren, bis sie an der Reihe waren.

Insgesamt kamen am ersten Tag 32 Personen mit 25 Hunden und 38 Katzen. Auch einige Vogelbesitzer waren darunter. Eine Frau fragte auch nach Pferdefutter, das wir ihr aber nicht bieten konnten.

Nach dem etwas chaotischen Eröffnungstag hoffen wir auf eine ruhigere Zeit an den nächsten Ausgabeterminen.

Ausgabezeit:

Montag 15:30 – 18:00 Uhr

Axel Gapp

Tiertafel-Ausgabestellenleiter Dornum

Eröffnung Tiertafel-Ausgabestelle

Oldenburg – Ammerland

Am Mittwoch, 4.Juni 2008 war es soweit, die

Ausgabestelle Oldenburg – Ammerland öffnete in Oldenburg zum ersten Mal ihre Pforten.



© TIERTAFEL-AUSGABESTELLE OLDENBURG

Vor der Ausgabestelle "An den Voßbergen" herrscht am ersten Ausgabetag schon reges Treiben.

Norbert Adler, Tierpsychologe, bietet freitags von 15 bis 18 Uhr Beratung über Heimtierhaltung für bedürftige Tierhalter an.

Margret Ubert leitet und koordiniert die Tiertafel-Ausgabestelle und die ehrenamtlichen Mitarbeiter, Elke Diron, Eike Brammer, Tanja Exner, Jutta Albrecht, Gabi Dede und Maren Kerkhoff. Diese hatten auch alle Hände voll zu tun, als um 13 Uhr der Lieferwagen aus Rathenow, voll mit Futterspenden in Oldenburg eintraf.



© TIERTAFEL-AUSGABESTELLE OLDENBURG

Claudia Holm, 1. Vorsitzende des Tiertafel Deutschland e.V., gab den ehrenamtlichen Helfern noch eine Einweisung, sowie den Vertretern von Presse und Fernsehen kurze Interviews und dann war es soweit. Mittlerweile hatten schon einige Oldenburger Bürger den Eingangsbereich zur

Tiertafel-Ausgabestelle erobert, um sich registrieren zu lassen und die ersten Futterspenden entgegenzunehmen. Am Ende des ersten Ausgabetales hatten sich ca. 50 Oldenburger eingefunden, um für ihre tierischen Freunde Futter in Empfang zu nehmen. Zeitgleich waren viele ehrenamtliche Helfer damit beschäftigt, im Wunderburgpark, das Event zur Eröffnung der Tiertafel-Ausgabe Oldenburg - Ammerland und des bundesweiten Sozialen Tierdienstes, des Vereins Tier & Mensch Franziskus-hilfe e.V. vorzubereiten. Der Verein betreibt im ganzen Bundesgebiet ein Netzwerk an Beratungsstellen, die Tierhaltern bei unterschiedlichen Problemen zur Seite stehen wollen.

Trotz der vielen Arbeit, die hinter uns lag, wollten wir die Ereignisse mit allen Helfern und Freunden gebührend feiern und bei der Gelegenheit der Öffentlichkeit vorstellen.

Auf Schautafeln und in Ausstellungen über artgerechte Tierhaltung konnten sich die vielen Besucher über die Aktivitäten des Vereins informieren und Kontakt zu den Fachberatern der unterschiedlichen Stationen aufnehmen.

Mittlerweile hatten wir den dritten Ausgabetag der Tiertafel-Ausgabestelle hier in Oldenburg und man kann sagen, dass die Arbeit der beiden Vereine den Menschen in Oldenburg und Umgebung sowie vielen Tierhaltern aus ganz Deutschland eine echte Hilfe und Unterstützung sind.

Wir möchten uns noch mal ganz besonders bei den vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern und Helfern bedanken, ohne die wir die Arbeit nicht leisten könnten.

Auch den vielen privaten Spendern sowie der Presse gilt unser Dank. Durch ihre Unterstützung und die Information der Öffentlichkeit wäre keine aktive Tierschutzarbeit möglich.

Ausgabezeit:

Mittwoch 15:00 – 18:00 Uhr

Tiertafel-Ausgabestelle Oldenburg

VERITAS - Tiernahrung unterstützt die Tiertafel-Ausgabestelle Frankfurt

Einen großen Transporter voll mit Futter brachte die Tiernahrungsfirma VERITAS letzten Samstag der Tiertafel-Ausgabestelle Frankfurt.



© CONNY BADERMANN

Herr Hauck, Repräsentant von VERITAS ließ es sich nicht nehmen, die Spende zusammen mit der Familie Sohn und dem Gebietsleiter Herrn Herr zu überreichen.

Das Frankfurter Team freut sich sehr über die Spenden und hatte es geschafft, dafür die Frankfurter Neue Presse zu gewinnen.

Das Team von VERITAS ist von der Arbeit der Tiertafel-Ausgabestelle Frankfurt sehr beeindruckt und hat weitere Unterstützung zugesagt.

VERITAS - Tiernahrung ist eine Vollwertnahrung frei von chemischen Zusätzen und erfüllt alle Voraussetzungen für ein gesundes Leben der Tiere.

Die Nahrung wird ausschließlich aus Fleisch, Nudeln, Reis und Gemüse hergestellt; auf Farb-, Lock- oder Duftstoffe wird verzichtet. Die Produkte stammen aus deutschen Erzeugerbetrieben.

VERITAS - Tiernahrung kann nur über einen kostenfreien Heimlieferservice bezogen werden oder unter **www.veritas-tiernahrung.de**.

Conny Badermann
Tiertafel-Ausgabestellenleiterin Frankfurt

Tiertafel-Ausgabestelle Magdeburg

Für die Tiertafel-Ausgabestelle Magdeburg geht ein Traum in Erfüllung: Gleich zwei Hauseingänge

neben dem alten Standort haben wir einen günstigen Mietvertrag von der Wohnungsbaugesellschaft mbH bekommen. Zunächst für ein Jahr, aber es wurde uns schon in Aussicht gestellt, dass es auch danach vielleicht für uns weitergehen kann...

Wir sind nun am Renovieren und Einrichten, von allem erst einmal das Nötigste, damit wir unser neues Domizil bald vorzeigen können.

Am 10. Juli wollen wir dann gemeinsam mit unseren Kund(inn)en und ihren Tieren bei Kaffee und Kuchen den Stress und Kummer der vergangenen Monate vergessen.

Bettina Fassl
Tiertafel-Ausgabestellenleiterin Magdeburg

Die Hauptstadt ruft

Wenn alles läuft wie geplant, startet auch in Berlin Mitte September die Tiertafel.

Interessenten für den nächsten Stammtisch bitte bei Claudia Hollm melden.

Claudia Hollm
1. Vorsitzende Tiertafel Deutschland e.V.

Anstehende Tiertafel Eröffnungen

- Erfurt
- Mannheim

Eröffnungsdaten sind auf der Webseite der Tiertafel Deutschland e.V. (<http://www.tiertafel.de>) zu finden.

Tiertafel Deutschland e.V. – Herr Kühne

Mit dem vom IFAW gesponserten Transporter stellte sich im April 2008 eine neue Frage...wer fährt ihn. Wer hat Zeit und Lust tagelang in ganz Deutschland unterwegs zu sein.

Sofort meldete sich Herr Kühne und bot uns seine Hilfe an. Von diesem Tag an fuhr und fährt Herr Kühne, Hanno, unser Tiertafel-Mobil vom Zentrallager Rathenow zu den entlegensten Ausgabestellen.



© CLAUDIA HOLLM

Bis heute hat der Jumper schon über 16.000 Kilometer auf dem Tacho, immer bemüht allen Tiertafel-Ausgabestellen frische Spenden zu bringen und bei Groß- und Kleinspender Futter und Sachspenden einzusammeln. Ohne Herr Kühne und unseren IFAW Transporter, wäre das Konzept der Tiertafel Deutschland e.V. nicht umsetzbar.



© CLAUDIA HOLLM

Wieder mal ein gutes Beispiel, das in einem Verein viele Hände und Räder ineinander greifen müssen, damit alles funktioniert.

Also immer eine frische Tasse Kaffee oder ein leckeres Essen bereithalten, wenn sich Herr Kühne und das Tiertafel Mobil anmelden...

Claudia Hollm

1. Vorsitzende Tiertafel Deutschland e.V.

Tiertafel-Ausgabestelle München

Tiertafel-Ausgabestelle München, hat zwei neue Ausgabenstellenleiterinnen. Mit Marion Aschenbrenner und Michaela Köhler, teilen sich zwei sehr engagierte ehrenamtliche Mitarbeiterinnen, die Verantwortung für die große Aufgabe eine

Ausgabestelle in einer Großstadt zu führen. Vom ehemaligen Tiertafel-Ausgabenstellenleiter Harald Scheiderer hat sich sowohl die Tiertafel-Ausgabestelle München, als auch der Verein Tiertafel Deutschland e.V. getrennt. Sollten wir nun noch neue Ausgaberräume finden, kann es in München einen Neustart geben.

Claudia Hollm

1. Vorsitzende Tiertafel Deutschland e.V.

Tiertafel Deutschland e.V. und Welpen

Leider bemerken wir immer öfters, dass es bei unseren Kunden zu unerwünschten Würfen von Hunde und Katzen kommt. Um von der Tiertafel Hilfe zu bekommen, müssen folgende Regeln beachtet werden:

Die Tiertafel hilft beim Impfen und beim Füttern, wenn der Halter sich verpflichtet, die Welpen durch die Tiertafel vermitteln zu lassen. D.h. für die Welpen werden "gesicherte" neue Zuhause gesucht und auch eine erhobene Schutzgebühr (meist in Höhe der Impf-Entwurm-Chipkosten) geht an die Kasse der Tiertafel.

Mit dieser Dienstleistung versucht die Tiertafel zu verhindern, dass Welpen für ein Taschengeld an Bedürftige weitergereicht werden und damit die Spirale der Tiertafel-Kunden nicht unterbrochen werden kann. Tiere sind keine Möbelstücke, die man einfach so weiter gibt.

Es gibt Abgabeverträge, in welchen sich der neue Besitzer verpflichtet, sollte er das Tier irgendwann aus irgendwelchen Gründen nicht mehr halten können, sich zuerst bei der Tiertafel zu melden. Die Verantwortung für ein Tier dauert ein Tierlebenlang, auch die Tiertafel Deutschland e.V. wie alle Tierheime, und Tierschutzvereine nimmt diese Verantwortung an.

Claudia Hollm

1. Vorsitzende Tiertafel Deutschland e.V.

Glück und Leid liegt oft so dicht bei einander...

Wir haben in Hamburg eine ganz liebe allein-stehende ältere Dame, bei der ich alle 4 - 6 Wochen Futterspenden abholen darf.

Für alle, die mich nicht kennen, ich bin seit Eröffnung der Tiertafel-Ausgabestelle Hamburg im Team tätig. Ich gehöre zu den Helfern, die man selten in der Ausgabestelle antrifft - ich bin als Spendensammlerin unterwegs und in dieser Funktion unermüdlich am "schnorren". 1x monatlich bringe ich dann ein Auto voll mit Tierfutter, Leckerli, Tierzubehör etc. vorbei und helfe bei der Ausgabe. Außerdem unterstütze ich unser Hamburger Messteam.

So nun aber zurück zum Thema - diesmal bekam ich von unserer lieben Spenderin - die namentlich nicht genannt werden möchte - einen sehr traurigen Anruf...

Ich nenne sie mal Frau Sonnenschein - weil sie mit ihren vielen Spenden immer viele unserer Kunden glücklich macht. Jetzt war ihre eigene Katze im Alter von 18 Jahren eingeschlafen und sie war so verzweifelt - sie bat mich sofort vorbeizuschauen und die ganzen Katzenutensilien abzuholen. Auch auf mein Bitten, sich das noch mal gut zu überlegen - vielleicht würde sie es bereuen, wenn der erste Schmerz vorbei ist und sie sich doch wieder eine Katze anschaffen möchte - hörte sie nicht, sie wollte alles aus der Wohnung haben. Aus Erfahrung weiß ich, dass Frau Sonnenschein auch mit diesen gestifteten Sachen unseren Kunden und deren Tiere wieder ein Lächeln ins Gesicht zaubert.

So nah liegen manchmal Glück und Leid bei einander...

*Manuela Treisse
Tiertafel-Ausgabestelle Hamburg*

Haustiermesse Tier & Wir in Rheinberg

Vom 06. – 08.06.2008 fand in der Messe Niederrhein in Rheinberg die jährliche Haustiermesse Tier & Wir statt.

Die Veranstalter – Zoofachgeschäft Zajac GmbH –

haben die Tiertafel Deutschland e.V. zur diesjährigen Messe eingeladen.



© DANIELA KOHLS

An allen 3 Messtagen gab es interessierte Messebesucher und auch andere Aussteller kamen am Stand der Tiertafel vorbei, um entweder sich zu informieren, welche Arbeit die Tiertafel leistet oder, um weitergehende Informationen zu bekommen, nachdem der eine oder andere Fernsehbericht gesehen oder Zeitungsartikel gelesen worden war. Das allgemeine Feedback der Messebesucher zur Tiertafel war positiv und es konnten einige Kontakte hergestellt oder bestehende vertieft werden.

Danke an die Tiertafel-Mitglieder, die an allen 3 Tagen ehrenamtlich Standdienst geleistet haben und somit geholfen haben den Tiertafel Deutschland e.V. ein bisschen mehr bekanntzumachen.

*Tina Krogull
Redaktion Tiertafel News*

1. Hundemesse in Brühl

Am 8. Juni 2008 fand in Brühl die erste Hundemesse im Köln-Bonner-Raum statt. Aussteller präsentierten ihre Produkte und Zubehör, Hundetrainer warben für ihre Branche und Hundetherapeuten standen für Tipps rund um die Ernährung und Gesundheit des Hundes bereit.

Als Rahmenprogramm wurden für Kinder kostenlose Kutschenfahrten, gezogen von Berner Sennenhunden, angeboten. Bestaunen konnte man auch die Hunderettungsstaffel der Johanniter.



© JÜRGEN DEICHGRÄBER

Interessierte Hundebesitzer hatte die Möglichkeit, an diversen Vorträgen teilzunehmen. Besonderer Dank galt den Sponsoren der Tombola, wo für einen kleinen Lospreis jede Menge schöner Sachen für Mensch und Tier überreicht werden konnte.

Die Tiertafel Deutschland e.V., vertreten durch Sabine Reuter, war auch vor Ort, mit einem eigenen kleinen, aber feinen Stand. Das Interesse der Besucher war gut. So wunderten wir uns auch nicht, dass fast kein Tiertafel Deutschland-Infomaterial wieder mitgenommen werden musste.

Die Redaktion Gassi TV (<http://gassi-tv.de/>) gibt im Internet einen Überblick über die Messe und eine Kurzreportage am Stand der Tiertafel Deutschland e.V..

Lt. Aussteller befanden sich ca. 1.300 Besucher auf der Messe.

Sabine Reuter

IFAW: Tierschutz auch im Urlaub

„Kein Tier als Urlaubs-Souvenir“ – Mit diesem Appell fordert der IFAW (Internationaler Tierschutz-Fonds) zu Beginn der Ferienzeit deutsche Urlauber auf, keine Reiseandenken mitzubringen, die aus Teilen geschützter Wildtiere hergestellt wurden.

Ob Elfenbein-Schnitzereien, Korallen, Tigerwein, Schildpatt-Broschen, Krokodil-taschen oder Produkte der asiatischen Medizin: Für all diese Mitbringsel müssen Wildtiere ihr Leben lassen.

„Viele Händler bieten diese Souvenirs offen auf Märkten und in Geschäften an. Deshalb kommen Urlauber oft gar nicht auf die Idee, dass der Import

nach Deutschland illegal sein könnte oder dass grausame Machenschaften dahinter stecken“, sagt Dr. Kim Detloff vom IFAW-Deutschland.

Tatsächlich aber werden die exotischen Souvenirs häufig aus Tieren und Pflanzen gefertigt, die unter dem Schutz des Washingtoner Artenschutzübereinkommens (CITES) stehen. Diese Produkte dürfen gar nicht oder nur mit Genehmigungen gehandelt werden.

Die Statistik des Bundesamts für Naturschutz (BfN) zeigt das Ausmaß des Handels: 2007 registrierten die Zollbehörden 665 Fälle von Beschlagnahmungen mit insgesamt 14.330 Einzelstücken. Darunter waren 7.577 Produkte traditioneller asiatischer Medizin, 3.214 ausgestopfte Tiere und 745 Korallen.

Führt ein Tourist solche Reiseandenken im Gepäck, drohen hohe Geld- oder sogar Haftstrafen. So mussten Urlauber nach Angaben des BfN beispielsweise 1.200 Euro Bußgeld zahlen für die Einfuhr von Elfenbeinschnitzereien aus Togo oder 1.000 Euro für ein Geparden-Fell aus Namibia. Für ein Paar Pythonlederstiefel aus China verhängte der Zoll eine Strafe von 400 Euro.

„Viele Reisende sind sich gar nicht bewusst, dass sie sich mit ihren Urlaubssouvenirs oft am illegalen Handel mit Wildtieren beteiligen. Tatsächlich gehen jedoch mehr als 90 Prozent der tausenden jährlich in Deutschland beschlagnahmten Produkte auf das Konto von Urlaubern“, erläutert Detloff.

Der illegale Handel mit Wildtieren bringt jedes Jahr weltweit 5 - 20 Milliarden US-Dollar ein. Er gehört neben Produktpiraterie, Menschenhandel, Drogen- und Waffenhandel zu den größten kriminellen Aktivitäten in der Welt.

Der IFAW rät den Reisenden, anstelle von Urlaubs-Souvenirs aus Tieren lieber landestypisches Kunsthandwerk beispielsweise aus Keramik, Textilien oder Draht zu erwerben. Für die Herstellung solcher Produkte müssen keine Wildtiere sterben, und die Urlauber unterstützen mit dem Kauf zudem die lokale Wirtschaft.

IFAW-Pressemitteilung vom 18.06.2008

Trostberger Ehepaar entwickelt europaweites Netzwerk mit mobilen Hundeschulen!

Am Anfang (vor 15 Jahren) stand ein Hund, der Spaziergänger und Radfahrer angriff, Haus und Garten vehement verteidigte – dass Besucher ins Haus kamen war eine Gradwanderung, denn der Hund knurrte und fletschte jeden an, den er nicht kannte. Für das Ehepaar war dies sehr peinlich, denn bei einem Gewicht von 57 Kilo war es fast unmöglich, den Hund zu bändigen. Der tägliche Umgang mit dem Hund war Stress und beeinträchtigte die Lebensqualität erheblich.



© DIE MOBILE HUNDESCHULE –
GUDRUN UND HEINZ REIF
DIE BEIDEN THERAPIEHUNDE
„LADY“ UND „SANDY“

Auch der Besuch in mehreren Hundeschulen war nicht erfolgreich und brachte keinerlei Besserung. Man stand vor dem Problem: Zwingerhaltung, Tierheim oder Hundehimmel.

Da beide keine Ahnung von Hunden hatten, aber diesen Zustand nicht akzeptieren wollten, haben sie durch ausprobieren versucht, den Hund in seine Grenzen zu weisen. Dies ist nach 2 Jahren gelungen. Anschließend hatten sie die Möglichkeit diese durch Ausprobieren entstandene Erziehung an über 2.500 Hunden zu testen. Die Erfolgsquote lag bei über 95 %. Hier entstand die Chiemgauer Hundeschule.

Somit wurden die beiden Trostberger in ganz Deutschland gebucht, denn es gab genügend

Menschen, die die gleichen Probleme hatten. Schnell stellten sie fest, dass die Arbeit für beide zuviel wurde. Deshalb entschlossen sie sich selbst Hundetrainer auszubilden.

Der erste Hundetrainer begann Ende 2002 seine Arbeit. Aufgrund eines von ihnen ausgearbeiteten Businessplanes wurde dieser sogar öffentlich gefördert. Aus der Chiemgauer Hundeschule wurde „Die mobile Hundeschule“.

Sinn dieser „mobilen“ Hundeschule ist, dem Besitzer den richtigen Umgang mit seinem Hund beizubringen, so dass dieser selber in der Lage ist, seinen Hund zu erziehen. Es wird deshalb immer der Hund zusammen mit seinem Besitzer geschult. Das Training mit dem Hund beginnt immer beim Kunden zuhause und geht erst später in die alltägliche Umgebung.

„Auch wir haben die Hundeerziehung nicht neu erfunden, sondern nur neue Techniken auf eine alte Problematik angewendet“, sagen die Betreiber der Hundeschule.

Mittlerweile betreiben die beiden Chiemgauer ein europaweites Netzwerk von „mobilen Hundeschulen“, die alle nach derselben, gewaltfreien Ausbildungsmethode arbeiten, und die ständig nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen geschult werden.

Ganz nebenbei haben die Beiden noch über 50 neue Arbeitsplätze geschaffen. Soziales Engagement, wie die Zusammenarbeit mit der Tiertafel Deutschland ist selbstverständlich.



Gudrun und Heinz Reif

Sitz der Zentrale: Deisenham 9, 83308 Trostberg

*Telefon der Zentrale: 01805-339 111 oder
0049-(0)8621-648444*

www.die-mobile-hundeschule.com

Borneo Orang-Utan Survival Foundation

Ich reise seit 5 Jahren in der Welt herum und nehme meinen Urlaub dafür, um als freiwilliger Helfer bei verschiedenen Tierschutzorganisationen zu arbeiten.

Die letzten Jahren versuchte ich einen kleinen Beitrag zu leisten bei: Mission Wolf in Colorado/USA, bei Chimfunshi in Afrika/Sansibar, in Honduras bei einer Station für den Schutz des schwarzen Leguans und dieses Jahr bei Borneo Orang-Utan Survival Foundation (BOS) in Indonesien/Borneo für den Schutz der Orang-Utans.

Ich fühlte mich dort gleich zu Hause und schloss diese sanften Wesen sofort in mein Herz. "Wenn Dir einmal ein Orang-Utan in die Augen schaut, schaut er in dein Herz"! So etwas vergisst man nie wieder.

Ich kam in ein Projekt Samboja Lestrai (Für die Ewigkeit), das vor 6 Jahren von Dr. Willie Smits gegründet wurde.

Er ist ein ehemaliger Forstwirtschafts-Wissenschaftler, der 1985 von Holland nach Indonesien reiste. Dort traf er eines Tages auf ein weggeschmissenes Orang-Utan Baby im Müll und nahm es zu sich, zog es auf. Bald folgten mehrere verwaiste Babys und so gründete er nach Jahren mühseliger aufopferungsvoller Arbeit endlich 1992 BOS. Es entstand ein Rehabilitationsprojekt, welches auch von staatlicher Seite anerkannt wurde. In dieser Zeit wurde durch diese Organisation vielen tausend Orang-Utans das Leben gerettet und sie konnten auch in geschützten Gebieten ausgewildert werden.

2001 wurden durch BOS ca. 2.000 Hektar Land gekauft. Das Gelände war eigentlich unfruchtbar und tot. Dr. Smits schaffte es durch einen speziellen Biodünger und mit Hilfe der lokalen Bevölkerung ein Schutzgebiet zu erbauen, das heute den Schutz von ca. 1.000 Orang-Utans ermöglicht. Auf diesen 2.000 Hektar Land wächst neuer Regenwald, finden sich Pflanzen und Tiere wieder ein, die als ausgestorben galten.

Es ist ein so umfassendes Projekt, es bezieht die lokale Bevölkerung mit ein, es schützt den Regenwald und die Orang-Utans über ein ausgeklügeltes Satellitenüberwachungssystem und und und...

Das Buch "DENKER DES DSCHUNGELS", das dieses Jahr erscheint, beschreibt all diese Dinge

genauer. Es ist ein faszinierendes Buch, das einen nicht mehr los lässt. Auf alle Fälle sehr zu empfehlen!!!

Nach meinen 4 Wochen dort, war mir klar, dass das für mich kein abgeschlossenes Projekt ist, sondern dass ich da weiter helfen möchte. Und so entstand die Idee mit der Fotoausstellung. In Zusammenarbeit mit dem Verein "Fans for Nature" der BOS sehr unterstützt, richte ich diese Ausstellung/Vernissage aus. Sie findet am **10.07.08, 19:00 Uhr**, in der **Universität Erfurt, Cafe Hilgenfeld**, statt. Jeder Interessent ist herzlich eingeladen!

Sehr wichtig ist dabei auch noch die Palmölproblematik zu erwähnen. Deutschland ist einer der größten Abnehmer von Palmöl. Palmöl kommt in sehr vielen kosmetischen Produkten und vielen Lebensmitteln vor und es wird als Biodiesel verkauft.

Jeder der Biodiesel auf der Grundlage von Palmöl nutzt vernichtet Regenwald! Da die Palmölplantagen angebaut werden, wo im Vorfeld Regenwald dafür gerodet wurde!

Mignon Gladitz

Tiertafel Deutschland e.V. bekennt sich zu "Herrchen gesucht beim HR-Fernsehen

SKANDAL!!! Hessischer Rundfunk stellt "Herrchen gesucht" ein!

UNTERSCHRIFTENAKTION – Start 15.06.08

Der Hessische Rundfunk hat es beschlossen: Die Tierversmittlungssendung "Herrchen gesucht" wird eingestellt.

Wir sind maßlos entsetzt darüber, dass ein Stück Fernsehgeschichte nach 33 Jahren einfach gestrichen wird. Bereits in den letzten Jahren hat es massive Kürzungen in der Sendezeit und diverse Verschiebungen des einst festen Sendeplatzes gegeben. Nun heißt es, gesunkene Einschaltquoten rechtfertigten den Erhalt der Sendung nicht.

Nicht nur die jeweilig durch die Sendung vermittelten Tiere haben von der Sendung profitiert, sondern die

langjährige Ausstrahlung der Sendung hat für unsere Begriffe einen unschätzbaren Wert in der Aufklärung der Bevölkerung über die Arbeit von Tierschutzvereinen und Tierheimen im allgemeinen, der nachhaltig und am konkreten Fall immer wieder aufs Neue auf die Notwendigkeit von Tierschutz hingewiesen hat.

“Herrchen gesucht“ ist nicht einfach eine Sendung – “Herrchen gesucht“ ist Kult! Der Mega-Erfolg des Pausenfüllers der HR-Katzen ist ein deutliches Zeichen für die Beliebtheit, die “Herrchen gesucht“ für sich beanspruchen kann.

Uns ist völlig unverständlich, wieso in Zeiten, in denen auf allen Kanälen Tiersendungen aus dem Boden wachsen wie Pilze, das Interesse der Zuschauer an einer wirklich seriösen und dem Gemeinnutz verpflichteten Sendung wie “Herrchen gesucht“ angeblich nicht vorhanden sein soll. Vielmehr dürften die Kürzungen in der Sendezeit und der ständige Wechsel des Sendeplatzes die Zuschauer verunsichern haben und hierfür verantwortlich sein.

Wir fordern daher: “Herrchen gesucht“ sollte im Gegenteil wieder ausgebaut und wieder in das Vorabendprogramm aufgenommen werden! Auf keinen Fall jedoch darf “Herrchen gesucht“ einfach gestrichen und in den Boden gestampft werden!

Wir fordern alle Leser auf, uns in unserem Protest gegen die Entscheidung des Hessischen Rundfunks zu unterstützen. Schreiben Sie an den Hessischen Rundfunk und erzählen Sie, was Sie mit “Herrchen gesucht“ verbinden. Wie oft hat man nicht am Samstagabend vor dem Spielfilm noch extra zu “Herrchen gesucht“ eingeschaltet und Anteil genommen, selbst wenn man kein Tier übernehmen konnte? Soll das wirklich ein Ende finden?

Angesichts der aus tierschützerischer Sicht höchst fragwürdigen Berichterstattung, die von einigen Sendern betrieben wird, was die Haltung von allerlei nicht zur Haustierhaltung geeigneten Exoten in deutschen Wohnzimmern anbetrifft (bis hin zu Krokodil und Co.) fordern wir, dass die Sendung “Herrchen gesucht“, die die Vereine in Hessen unterstützt, Tausenden von Tieren jahrzehntelang zu einem

neuen Heim erholten hat und damit das Elend "vor der Haustür" im Sinne effektiven und sinnvollen Tierschutzes bekämpft, erhalten bleibt!!!

Bitte unterzeichnen auch Sie!

<http://www.thepetitionsite.com/1/herrchen-gesucht>

V.i.S.d.P.: Tierschutzverein Alsfeld und Umgebung e.V., Jahnstr. 67, 36304 Alsfeld, Tel. 06631-2800, www.tierheim-alsfeld.de, info@tierheim-alsfeld.de

Petition der Katzenhilfe Westerwald: Kennzeichnungsverordnung für Katzen in Deutschland

Im Ausland gehören sie zum alltäglichen Straßenbild und dennoch nimmt kaum einer Notiz von ihrem Elend. Die Rede ist von streunenden Katzen. Doch auch in Deutschland gibt es immer mehr herrenlose, auf der Straße lebende Katzen. Sonja Stahl von der „Katzenhilfe Westerwald“, die die Population der herrenlosen Katzen auf mehrere Millionen schätzt, ist eine von vielen Tierfreunden, die sich aufopferungsvoll dafür einsetzen, das Elend zu beenden: „Es reicht nicht, dass wir Tierschützer uns um die Katzen kümmern. Es muss endlich etwas von staatlicher Seite unternommen werden.“, fasst Frau Stahl die Situation ihrer Tierschutzarbeit zusammen. Seit Gründung ihres Vereins vor 5 Jahren hat sie mehr als 3.500 Katzen medizinisch versorgen und kastrieren lassen, Katzenjunge rund um die Uhr aufgepäppelt und sich um die Vermittlung gekümmert. Ein Tropfen auf den heißen Stein, wenn der Gesetzgeber die Tierschutzarbeit nicht durch entsprechende Verordnungen unterstützt. „*Die wichtigsten Maßnahmen sind die Kastration und Registrierung der Tiere.*“, so Frau Stahl. „*Denn Unterstützung von staatlicher Seite gibt es nur für Fundtiere. Ein nicht-gekennzeichnetes Tier kann aber niemanden zugeordnet werden und gilt somit als herrenlos. Die Verantwortung liegt dann wie so oft bei privaten Tierschutzorganisationen.*“

Die Tierschutzorganisation Katzenhilfe Westerwald ruft alle Tierfreunde auf, sich an einer Petition auf

der Seite ksvo.katzenhilfe-westerwald.de zu beteiligen. Eine entsprechende Forderung auf der Internetseite „Direkt zur Kanzlerin“ war bereits ein erfolgreicher erster Schritt.

TASSO-Newsletter vom 22.06.2008

Die mobile Hundeschule eröffnet neue Perspektiven!

Übertriebene Verteidigung von Herrchen oder Frauchen.

Resozialisierung von Zwingernhunden, misshandelten Hunden, usw.

Der Hund greift Menschen oder andere Tiere an.

Der Hund zieht übermäßig an der Leine.

Der Spaziergang artet in Stress aus.

Der Mensch kommt mit seinem Hund nicht mehr klar.

Man kann den Hund nirgends mehr mitnehmen.

Angst vor dem Hund stellt sich ein.

Wer kennt das nicht? Ein Hund kommt ins Haus und der Mensch erzieht den Hund nach dem Motto „den Hund als gleichberechtigten Partner“. Man versucht dem Hund das Leben möglichst schön zu machen, und erlaubt ihm Sachen, die er aufgrund seines angeborenen Rudelinstinktes falsch interpretiert. Somit geht dieses Verhalten des Menschen zu 95 % schief, und es kommt zu den oben beschriebenen Problemen. Aufgrund dessen wird der Hund öfters zuhause gelassen, da es stressig ist, einen Hund, der sich nicht benehmen kann, mitzunehmen.



© DIE MOBILE HUNDESCHULE –
GUDRUN UND HEINZ REIF

„Wir haben die Hundeerziehung nicht neu erfunden. Wie haben lediglich neueste Methoden auf eine alte Problematik angewandt“, so die Aussage des Firmengründers. Die mobile Hundeschule wurde im Jahre 2001 aus einer Notlage (Probleme mit einem aggressiven Hund) heraus geboren. Versuche nach den herkömmlichen Methoden zu arbeiten (Motivation, Unterordnung, usw.) sind gescheitert, da der Hund zwar teilweise tat, was man von ihm verlangte, aber die Zuverlässigkeit der Ausführung sehr zu wünschen übrig lies. Durch eine neue Zusammensetzung von verschiedenen Techniken und der komplette Verzicht auf Motivation, Unterordnung, Arbeit mit Futter, usw. gelang es dem Firmengründer ein völlig neues, auf Rangordnungsbasis basierendes Erziehungskonzept zu entwickeln.

Plötzlich, nur durch das geänderte Verhalten des Menschen und ohne den Hund gewaltsam zu korrigieren, sind alle Probleme verschwunden.



© DIE MOBILE HUNDESCHULE –
GUDRUN UND HEINZ REIF

Begegnungen mit anderen Hundebesitzern sind zum Beispiel entspannt und völlig stressfrei. Der Hund hat seinen Rudelführer gefunden, ist somit aus der Verantwortung und kann überall mitgenommen werden. Somit bekommt der Mensch seine Lebensqualität wieder zurück. Der Hund bekommt als Gegenleistung Stabilität und soziale Sicherheit.

Die mobile Hundeschule sucht im In- und Ausland noch freundliche, engagierte Hundehalter, die Ihr Hobby zum Beruf machen und Hundetrainer werden wollen.

Versteh einer die Menschen – aus dem Tagebuch einer Katze...



© BRIGITTE GRAF

...heute war mein Mensch einkaufen. Wie immer wollte ich sie begrüßen, wenn sie heimkommt, aber immer wenn sie Tüten dabei hat, schiebt sie mich damit von der Tür weg. Ohne Tüten macht sie das nicht, da werd ich erstmal begrüßt und gestreichelt. Diesmal hatte mein Mensch so kleine rote Bällchen dabei, mit Grünzeug dran, so wie ich es von meinem Gras kenne. Menschen essen diese roten Bällchen... ICH nicht, denn ich habe neulich auch ein rotes Bällchen bekommen, aber da war kein so grünes Grünzeug dran und es hat auch holzig gerochen... Ich habe meinen Mensch ganz genau beobachtet, was sie mit den roten Dingern macht. Ob sie auch damit spielen will? Nein, sie zupft das Grünzeug ab und legt den Rest in eine Schüssel mit Wasser, und stellt sie dann in den Kühlschrank. ABER als ICH heute MEINE rote Kugel nach dem Spielen in meinen Wassernapf gelegt habe, hat mich mein Mensch nur ausgelacht und sie wieder herausgefischt. Jetzt habe ich es doch genauso wie sie gemacht...

VERSTEH EINER DIE MENSCHEN

- Fortsetzung folgt -

Sandra Schmidt

Anmerkung der Redaktion: Um was handelt es sich bei den kleinen roten Bällchen? Antwort gibt's in der nächsten Ausgabe der Tiertafel News ☺.

Gewusst ...?

Der Wellensittich (*Melopsittacus undulatus*) hat seinen Namen von dem wellenförmigen Muster seines Gefieders und ist eine Vogelart, die zur Ordnung der Papageien (*Psittaciformes*) und zur Familie der Eigentlichen Papageien (*Psittacidae*) gehört. Seine taxonomische Stellung innerhalb der Familie ist umstritten.

Quelle: Wikipedia

Tiersprüche

Ein Hund der bellt, ist mehr Wert als ein Mensch der lügt.

Verfasser *Unbekannt*

Impressum

Herausgeber:

Tiertafel Deutschland e.V.

Semliner Chaussee 8
14712 Rathenow
Tel.: 0 33 85 / 49 49 65
(Mo-Fr 11⁰⁰-17⁰⁰)
<http://www.tiertafel.de>

Vorstand:

Claudia Hollm, 1. Vorstand
Julia Sasse
Tina Krogull

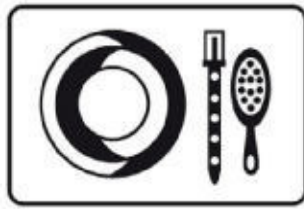
Spendenkonto:

Konto 377 28 52
BLZ 120 700 24 Deutsche Bank

Redaktion:

Tina Krogull

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.



Zusatz zur Tiertafel Deutschland e.V. News – Ausgabe 7 – Juli 2008

Schreiben des Tiertafel Deutschland e.V. an Mitglieder, Sponsoren und Partner

Liebe Mitglieder,
liebe Sponsoren,
liebe Paten,

heute wenden wir uns als Privatpersonen des Vorstandes, vertreten durch Claudia Hollm, an Sie, die Freunde der Tiertafel Deutschland e.V.

In den letzten Wochen wurde die Tiertafel von dem Bundesverband der Tafel e.V. abgemahnt, mit dem Hinweis sofort die Bezeichnung „Tafel“ aus unserem Vereinsnamen zu streichen.

Da wir die Marke „Tafel“ (Einsammeln von Lebensmitteln für Bedürftige) von uns nicht verletzt sehen (wir sammeln keine Lebensmittel, sondern Tierfutter, Tierbedarf und tierische Dienstleistungen) und ein Eintragungsversuch der Marke „Tiertafel“ im Jahr 2006, mit der Begründung des Patentamtes München. „Zwei beschreibende Begriffe wie Tier und Tafel könnte man auf Grund der Häufigkeit im täglichen Sprachgebrauch nicht schützen“, haben wir nach einem Beschluss der Tiertafel Deutschland e.V. Mitgliederversammlung vom 31.05.2008 und nach einem gescheiterten Versuch der gütlichen Einigung mit dem Bundesverband Tafel e.V., beschlossen uns zu wehren.

Auch andere Tafeln, z.B. die Kindertafel Glockenbach (http://www.kindertafel-glockenbach.de/b_aktuelles/aktuell.htm), haben eine solche Abmahnung erhalten. Auch hier wird aus denselben Gründen dagegen angegangen.

Da unser Anwalt und wir die Meinung vertreten, dass es nicht sein kann das eine „fast“ ehrenamtliche Institution (im Bundesverband der Tafel werden Gehälter gezahlt) diverse kleinere komplett ehrenamtliche Vereine, wie z.B. uns, wegen eines beschreibenden Namen der 100 mal im täglichen Alltag erscheint, z.B. Schultafel, Kindertafel, Wandtafel, Tafelbesteck usw., abmahnen kann, werden wir uns wehren. Darunter fällt u.a., dass wir versuchen werden die Löschung der Marke „Tafel“ zu erreichen.

Wir sind nicht Urheber dieses Konfliktes, sind jedoch bereit für unseren Namen zu kämpfen. Dies werden wir, anders als der Bundesverband der Tafel e.V., nicht mit Spendengeldern finanzieren, sondern mit Privatenmitteln der Mitglieder und Sponsoren und Freunden der Tiertafel Deutschland e.V.

Wenn Sie uns bei diesem Konflikt unterstützen wollen, dann würden wir uns über eine Spende auf das Konto 3861012730 / BLZ 16050000, Kennwort: Namensrecht, sehr freuen.

Dieses Geld wird nicht als Spende der Tiertafel Deutschland e.V. für die Arbeit der Tiertafel verwendet, sondern ausschließlich für Anwalts- und Gerichtskosten. Alle anderen Spenden werden nicht für diesen Rechtsstreit verwenden, da wir das als einen Missbrauch von Spenden sehen. Sollte mehr Geld als benötigt auf dieses Kennwort entfallen, werden wir diese Beträge zurückzahlen bzw. nach Absprache mit den Spendern in das „normale“ Spendenaufkommen für die Arbeit der Tiertafel einfließen lassen.

Sollten Sie Fragen zu dem Rechtsstreit haben oder auch den Schriftwechsel zwischen den Anwälten verfolgen wollen, schreiben Sie bitte an mich und wir werden Ihnen alle Unterlagen zur Verfügung stellen.

Wir würden uns über zahlreiche Unterstützer sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Claudia Hollm
Vorstand
Tiertafel Deutschland e.V.
Semliner Chaussee 8
14712 Rathenow

Schreiben der Rechtsvertreter des Bundesverband Deutsche Tafel e.V. gegen Tiertafel Deutschland e.V. wegen der Benutzung der Bezeichnung "Tiertafel"

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit zeigen wir an, daß wir den Bundesverband Deutsche Tafel e.V., Französische Straße 13, 10117 Berlin anwaltlich vertreten. Unsere Bevollmächtigung wird anwaltlich versichert.

Unsere Mandantin benutzt seit vielen Jahren die Bezeichnung "Tafel" zur Kennzeichnung ihrer Tätigkeit, nämlich dem Einsammeln und Verteilen von Lebensmitteln für Bedürftige. Unsere Mandantin ist deshalb Inhaberin eines entsprechenden Unternehmenskennzeichenrechts an der Bezeichnung "Tafel" sowie eines entsprechenden Namensrechtes an der Bezeichnung "Tafel". Sowohl das Unternehmenskennzeichenrecht als auch das Namensrecht unserer Mandantin an der Bezeichnung "Tafel" genießen aufgrund der intensiven Benutzung und der dadurch erworbenen großen Bekanntheit einen besonders weiten Schutzzumfang. Zum Nachweis dieser großen Bekanntheit verweisen wir beispielhaft auf den entsprechenden Eintrag Ober unsere Mandantin in der Enzyklopädie BROCKHAUS. Ein Ausdruck dieses Eintrags liegt bei. Des weiteren ist unsere Mandantin Inhaberin der deutschen Marke 397 10 416 "TAFEL". Ein Ausdruck der deutschen Marke 397 10416 "TAFEL" liegt ebenfalls bei Die Marke ist in Kraft und wird seit langem benutzt.

Unsere Mandantin ist darauf aufmerksam geworden, dass Sie die Bezeichnung "Tiertafel" für Ihren Verein benutzen, dessen Tätigkeit insbesondere in der Futtermittelherstellung für Haustiere bedürftiger Personen besteht. Des weiteren bieten Sie unter Verwendung der Bezeichnung "Tiertafel" auch Waren an. Durch dieses Verhalten verletzen Sie sowohl das Unternehmenskennzeichenrecht als auch das Namensrecht unserer Mandantin an der Bezeichnung "Tafel". Denn die von Ihnen ausgeübte Tätigkeit ist mit der Tätigkeit unserer Mandantin hochgradig ähnlich und der kennzeichnende Bestandteil der jeweiligen Bezeichnungen ist das Zeichen "Tafel". Es besteht somit eine hochgradige Gefahr von Verwechslungen.

Gemäß § 15 Markengesetz ist es Dritten untersagt, ohne die Zustimmung des Inhabers eines Unternehmenskennzeichenrechts ein mit dem Unternehmenskennzeichenrecht identisches oder ähnliches Zeichen in einer Weise zu benutzen, die geeignet ist, Verwechslungen mit der geschützten Bezeichnung hervorzurufen. Der gleiche Schutz ergibt sich zu Gunsten unserer Mandantin aus ihrem Namensrecht nach § 12 Bürgerliches Gesetzbuch. Des weiteren kann unsere Mandantin ihre Unterlassungsansprüche gegen Sie auch gemäß § 14 Markengesetz auf ihre deutsche Marke "TAFEL" stützen.

Wir weisen darauf hin, dass unsere Mandantin entschlossen ist, gegen Ihre Rechtsverletzungen nötigenfalls auch gerichtlich vorzugehen, wenn Sie sich nicht aufgrund unserer vorliegenden Abmahnung zur Unterlassung Ihres Verhaltens verpflichten. Des weiteren weisen wir darauf hin, dass Sie nur durch die Abgabe einer mit Vertragsstrafeversprechen versehenen Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung die aus Ihrem oben aufgeführten Verhalten folgende Wiederholungsgefahr beseitigen und damit das gerichtliche Verfahren verhindern können. Die Einstellung des beanstandeten Verhaltens genügt dagegen nicht.

Im Namen und im Auftrag unserer Mandantin fordern wir Sie deshalb auf, die in der Anlage beiliegende Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung unterschrieben bis spätestens zum

9. Juni 2008

an uns zurück zu senden. Die Auskunft gemäß der Nr. 4 der geforderten Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung haben Sie ebenfalls innerhalb der genannten Frist zu erteilen.

Wir fordern Sie ausdrücklich auf, uns die geforderte Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung im Original zu übersenden. Eine Übersendung der Erklärung per Telefax wird nur als Vorab-Übermittlung zur Wahrung der Frist akzeptiert.

Sollten Sie den vorgenannten Termin zur Abgabe der Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung ergebnislos verstreichen lassen, werden wir unserer Mandantin die umgehende Einleitung gerichtlicher Schritte ohne jede weitere Vorwarnung empfehlen.

Des weiteren sind Sie verpflichtet, unserer Mandantin die Anwaltskosten für die vorliegende Abmahnung zu erstatten. Wir fordern Sie deshalb außerdem auf, den in der beiliegenden Kostenrechnung ausgewiesenen Betrag bis spätestens zum

16. Juni 2008

auf eines unserer Konten zu Oberweisen. Sollten wir innerhalb der zuvor angegebenen Frist keinen oder keinen vollständigen Zahlungseingang feststellen, werden wir unserer Mandantin auch diesbezüglich eine gerichtliche Durchsetzung der Ansprüche gegen Sie empfehlen.

UNTERLASSUNGS- UND VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG

des Vereins Tiertafel Deutschland e.V. , Semliner Chaussee 8, 14712 Rathenow

- nachstehend "TIERTAFEL" genannt

gegenüber

dem Bundesverband Deutsche Tafel e.V., Französische Straße 13, 10117 Berlin

- nachstehend "TAFEL" genannt-

1. Die TIERTAFEL verpflichtet sich gegenüber der TAFEL, es ab sofort - bei Meidung einer Vertragsstrafe in Höhe von EURO 5.100,- für jeden Fall der Zuwiderhandlung - zu unterlassen, die Bezeichnung "Tiertafel" zu benutzen.
2. Die TIERTAFEL verpflichtet sich gegenüber der TAFEL, es ab sofort - bei Meidung einer Vertragsstrafe in Höhe von EURO 5.100,- für jeden Fall der Zuwiderhandlung - zu unterlassen, die Domain "tiertafel.de" zu benutzen.
3. Die TIERTAFEL verpflichtet sich gegenüber der TAFEL, die Domain "tiertafel.de" unverzüglich löschen zu lassen.
4. Die TIERTAFEL verpflichtet sich gegenüber der TAFEL Ober die in Ziffern 1 bis 2 beschriebenen Handlungen Auskunft zu erteilen, insbesondere die Namen und Adressen der gewerblichen Abnehmer und Auftraggeber zu erteilen gegenüber denen sie die Bezeichnung "Tiertafel" verwendet hat.
5. Die TIERTAFEL verpflichtet sich, der TAFEL allen Schaden zu ersetzen, der durch die in Ziffer 1 bis 2 beschriebenen Handlungen entstanden ist und noch entsteht.
6. Die TIERTAFEL verpflichtet sich, der TAFEL die Kosten, die durch die Einschaltung der Kanzlei ... entstanden sind, zu erstatten.

Antwortschreiben der Rechtsvertreter der Tiertafel Deutschland e.V. wegen der Benutzung der Bezeichnung "Tiertafel"

...

Nach umfangreichen Recherchen, Kontaktnahmen zu den verschiedensten Hilfsorganisationen, Institutionen und Vereinen hat sich mein Mandant entschlossen, die geforderte Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung nicht abzugeben. Mein Mandant wird die Domain "tiertafel.de" nicht löschen, wird zu den vermeintlichen Verletzungshandlungen keine Auskunft erteilen und demzufolge einen vermeintlich entstandenen Schaden nicht ersetzen, insbesondere auch nicht die Kosten, die durch die Einschaltung der Kanzlei ... entstanden sind.

Im Übrigen wird Ihre Rechnung Nr. 2597 - 124 über 1.379,80 Euro als überhöht angesehen und Sie sind mit dieser Rechnung auch nicht Ihrer gesetzlich vorgeschriebenen Verpflichtung nachgekommen, die Umsatzsteuer auszuweisen, geschweige denn, überhaupt eine Umsatzsteuer zu berechnen. Zu wessen Vorteil wurde hier auf eine Umsatzsteuer verzichtet ?

Begründung

1. In der vorliegenden Sache handelt es sich um einen klassischen Fall der unzureichenden Berücksichtigung eines zum Zeitpunkt der Markenmeldung bestehenden Freihaltungsbedürfnisses der Allgemeinheit an der Bezeichnung „Tafel“ durch den betreffenden Sachbearbeiter des Deutschen Patent- und Markenamtes, obwohl bereits zum Zeitpunkt der Anmeldung, am 07.03.1997 mehrfach deutschlandweit die Kennzeichnung " Tafel " für die Dienstleistungen Einsammeln, Abholen, Transportieren und Verteilen von

Gütern des täglichen Bedarfs, einschließlich Lebensmitteln, für Dritte, insbesondere für Bedürftige, benutzt wurde, insbesondere auch am Standort des Deutschen Patent- und Markenamtes in München durch die Münchner TAFEL seit 1994.

2. Die Marke " TAFEL " Ihres Mandanten soll, so wird in der Abmahnung behauptet, einen großen Bekanntheitsgrad haben. Es kann hier dahingestellt bleiben ob denn die eingetragene Marke 397 10 416 " TAFEL " in Verbindung mit dem Tun Ihres Mandanten zu einem gewissen Bekanntheitsgrad gekommen ist oder ob es schlechthin die umfangreiche Benutzung der Bezeichnung " Tafel " durch die unzähligen ehrenamtlichen Helfer, die vielen Hilfsorganisationen, Kirchengemeinden, Institutionen und lokalen und kommunalen Vereine war und ist, die der Bezeichnung " Tafel " zu einem solchen Bekanntheitsgrad verholfen haben.

Selbst wenn man davon ausgeht, die Marke Ihres Mandanten hätte eine " große Bekanntheit ", so muss hier festgestellt werden, dass die Marke hochgradig verwässert ist. Die Bezeichnung Tafel wird in ganz Deutschland von den vielfältigsten Institutionen und Organisationen, den Kirchen, den Kommunen, lokalen und regionalen Vereinen sowie privaten Initiatoren benutzt. Nachfolgend eine Auswahl von über 40 verschiedenen Verwendungen und Schreibweisen sowohl mit als auch ohne zusätzliche lokalisierende Hinweise:

Obdachlosentafel, "Neunkircher-Tafel-Kids", "Tafelküche", "Neunkircher Tafel", "Tafelkids", "Tafel Kids", "Tiertafel", Nürnberg-Fürth Tiertafel, Seniorentafel, „Senioren-Tafeln“, Obdachlosen-Tafel, Die Kindertafel, Kindertafel Lüneburg, Tafelgedanke, Kindertafel-Glockenbach e.V., kindertafel@t-online.de, claudia@tiertafel.de, Münchner Tafel e. V., info@muenchner-tafel.de, „Nordstädter Kindertafel“, Tafelarbeit, Tafel für hungrige Kinder, Essenstafel, Düsseldorfer Tafel, Düsseldorfer Kindertafel, private Kindertafeln, Wetterauer Kindertafel, Bundestafeltreffen, "Lange Tafel", Tafelbewegung, Deutsche Tafel, Tafel-Bewegung, mstafel, Bundestafel, lokale Tafeln, KINDERTAFEL IM OSL-KREIS, Tafel-Läden, Tafel-Arbeit, Tafelrichtungen, Tafel-Bewegung, Unabhängige Tafeln, Tafel-Organisation, Tafel-Initiativen.

Diese Auswahl von unterschiedlichen Verwendungen der Bezeichnung Tafel wurde lediglich aus einer aktuellen Internet-Recherche zusammengestellt. Schon aus diesen Verwendungen ist ersichtlich, dass Ihr Mandant ganz offensichtlich nichts oder nur sehr wenig dafür getan hat, sein Markenrecht bekannt zu machen, es durchzusetzen und zu pflegen. Die " Wertschätzung " oder das " Exklusivitätsversprechen ", die bekannte Marken begleiten, sind der Marke Ihres Mandanten abhanden gekommen, vorausgesetzt sie waren jemals vorhanden.

3. Zu dieser unter Ziffer 2 angeführten Verwässerung der Marke Ihres Mandanten hat ganz offensichtlich Ihr Mandant erheblich beigetragen. Keine der Verwendungen der Bezeichnung Tafel, nicht einmal die der Mitgliedsvereine des Bundesverbandes verwenden die Bezeichnung TAFEL mit einem im Kreis hochgestellten "R", um so auf eine amtlich registrierte Marke hinzuweisen.

Ihr Mandant wandelt seine Marke selbst ab und gibt damit zu erkennen, dass ihm an einer Benutzung der Marke, so wie sie im Register des Deutschen Patent - und Markenamtes eingetragen ist, nicht allzu viel gelegen ist. Hier einige Beispiele:

Obdachlosentafel, so nennt sich auch die Berliner Tafel,

Deutsche Tafel, so nennt sich Ihr Mandant selbst,

Düsseldorfer Kindertafel, so bezeichnet die TAFEL in Düsseldorf einen Teil ihrer Aktivitäten,

Bundestafeltreffen,

Lange Tafel, zum Treffen in Magdeburg,

Münster-Tafel, so bezeichnet sich das Mitglied Ihres Mandanten im Zusammenhang mit der befürchteten Kostenexplosion durch Einstellung eines hauptamtlichen Geschäftsführers bei Ihrem Mandant.

Und schließlich verwendet Ihr Mandant, wie nachfolgend abgebildet, seine Marke " TAFEL " nicht wie im amtlichen Register eingetragen, sondern mit dem vorangestellten Artikel " DIE ", mit einer zusätzlichen grafischen Gestaltung, bestehend aus Teller, Gabel und Messer sowie aus den zusätzlichen Wortbestandteilen " Essen, wo es hin gehört ".

4. Aus dem diesseitigen Vortrag unter Ziffer 2 und 3 ergibt sich, dass die Marke Ihres Mandanten auf Antrag wegen Verfalls gemäß § 49, Absatz 2, Ziffer 1., Markengesetz, gelöscht werden kann, weil die Marke in Folge des Verhaltens oder der Untätigkeit seines Inhabers im geschäftlichen Verkehr zur gebräuchlichen Bezeichnung der Dienstleistung (Einsammeln, Abholen, Transportieren und Verteilen von Gütern des täglichen Bedarfs, einschließlich Lebensmitteln, für Dritte, insbesondere für Bedürftige), für die sie eingetragen ist, geworden ist.

Aus der vielfältigen Verwendung und Abwandlung der Bezeichnung Tafel ist nach diesseitiger Auffassung

ohne jeden Zweifel die Bezeichnung Tafel zu einer Gattungsbezeichnung für das Einsammeln, Abholen, Transportieren und Verteilen von Gütern des täglichen Bedarfs, einschließlich Lebensmitteln für Dritte, insbesondere für Bedürftige, geworden.

5. Letztendlich kann Ihr Mandant gegenüber meinem Mandanten kein Verbotungsrecht geltend machen, weil mein Mandant an der Bezeichnung " Tiertafel " zwischenzeitlich einen wertvollen Besitzstand erlangt hat. Mein Mandant ist zwar erst vor 2 Jahren, am 05.05.2006 in das Vereinsregister eingetragen worden (Anlage 1) und hat erst am 12.04.2006 die Domain www.tiertafel.de erworben (Anlage 2), hat aber zwischenzeitlich eine so intensive Werbung für seinen satzungsgemäßen Zweck und für neue Mitglieder getätigt, so dass es gerechtfertigt ist, bereits nach relativ kurzer Zeit von einem wertvollen Besitzstand zu sprechen. Mein Mandant kann bis dato auf etwa 30 Fernsehbeiträge über die verschiedenen Ausgaben der Tiertafel Deutschland e.V. verweisen und wurde in mehr als 180 Presseberichten und Veröffentlichungen in diversen Zeitungen, Zeitschriften und Büchern dargestellt bzw. ausführlich erwähnt.

6. Aus alledem habe ich Ihren Mandanten über Sie namens und im Auftrag meines Mandanten aufzufordern seine Abmahnung vom 29. Mai 2008, nebst beigefügter Unterlassungs- und Verpflichtungserklärung und Kostennote Nr. 2597 - 124 über ein € 1.379,80 bis zum

27. Juni 2008
(hier eingehend)

zurückzunehmen. Andernfalls wird, wie vorstehend dargelegt, unverzüglich Antrag auf Löschung der Marke Ihres Mandanten gestellt.

Mit freundlichen und kollegialen Grüßen